

Wittekindshof will gemeinsamen Unterricht fördern

Grundsteinlegung für den Neubau der Förderschule / Spendenaktion „Stein auf Stein“ gestartet

Bad Oeynhausen-Volmerdingsen (AM). „Bildung ist hier nicht nur an Pisa zu orientieren. Bildung in der Förderschule heißt, dass auch ein Kind im Rollstuhl in den Kochtopf gucken kann oder lernt, wie man einkauft oder Anträge ausfüllt“, erklärte die Landesbehindertenbeauftragte Angelika Gemkow.

Anlass war die Grundsteinlegung für das neue Gebäude der Förderschule Wittekindshof in Volmerdingsen. Zuvor hatten einige der 189 Schülerinnen und Schüler ihre Wünsche für den Schulneubau vorgestellt.

Felix Starke aus Bielefeld wünscht sich moderne Pflege Räume, die in den bisher als Schule genutzten Gebäuden fehlen und ein Grund für den zwölf Millionen Euro teuren Neubau sind. Bianca Weichert aus Bochum freut sich auf die neuen Werkräume, die viele verschiedene Möglichkeiten zur Berufsvorbereitung bieten. Nicole Wuff aus Löhne hat mithilfe eines elektrischen Sprachausgabegerätes erklärt, dass sie sich eine rollstuhlgerechte Küche wünsche, um in die Kochtöpfe zu gucken.

In mehreren Grußworten wurde daran erinnert, dass Bildung ein Menschenrecht sei. „Das sollte für behinderte genauso selbstverständlich wie für nicht behinderte Kinder sein“, erklärte der Landrat Dr.



Nicole Wuff wünscht sich in der neuen Förderschule eine rollstuhlgerechte Küche, in der sie auch in die Töpfe gucken kann. Sie hat ihren Wunsch mit einem elektrischen Sprachausgabegerät vorgetragen und wurde dabei von Frank Rohlfing (li.) und Schulleiter Andreas Becker-Brandt unterstützt.

Foto: Anke Marholdt

Ralf Niermann. Weil der Kreis das Ziel verfolge, allen Kindern bestmögliche Schulbildung zu ermöglichen, freue er sich, dass die neue Förderschule nach langen Planungen und komplizierten Verhandlungen als Gemeinschaftswerk ermöglicht werden könne.

In die aktuelle Diskussion um die Zukunft der Förderschulen griff die Landesbehindertenbeauftragte Angelika Gemkow ein. Sie bewertet die Forderung nach gemeinsamem

Unterricht von Kindern mit und ohne Förderbedarf als wichtigen Schritt in der Bildungsdebatte. Sie warnte jedoch vor einem ideologischen Streit und forderte eine zielgerichtete Sachdiskussion.

Auch der Wittekindshofer Vorstandssprecher Pfarrer Professor Dr. Dierk Starnitzke sprach sich für die Förderung des gemeinsamen Unterrichtes aus: „Die Förderschule Wittekindshof ist kein Ort, an dem Kinder in einer separaten Son-

dersituation leben und lernen sollen, abseits der Gesellschaft und sorgsam getrennt von Kindern mit weniger Einschränkungen. Alles, was in diesem Gebäude geschieht, wird sich an dem Gedanken der Teilhabe orientieren müssen.“

Er erklärte: „Aufgrund der ausgezeichneten Unterrichtsbedingungen in unserer neuen Schule möchten wir daran arbeiten, integrative Formen der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Be-

hinderungen zu fördern. Ausgehend von unserer Förderschule möchten wir unsere sonderpädagogische Kompetenz auch für Regelschulen in der Umgebung zur Verfügung stellen, damit Schüler nicht aufgrund einer Behinderung die Schule verlassen müssen.“

Aktuelle Tageszeitungen, Münzen, gemalte Wünsche, Baupläne, Grundsteinurkunde sowie Schüler- und Lehrerlisten wurden in einer Kupferrolle in den Grundstein gemauert. Zur Maurerkelle griffen die Landesbehindertenbeauftragte Angelika Gemkow, leitende Vertreter des Wittekindshofes, Schülersprecher Bernd Rudolph sowie Vertreter der drei Behörden, die die Hauptlast der Baukosten tragen: Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Bezirksregierung Detmold und Kreis Minden-Lübbecke.

Trotz dieser Gemeinschaftsanstrengung ist der Wittekindshof auf Spenden angewiesen, um die nicht förderfähigen Kosten des Neubaus zu finanzieren. Es wurde deswegen die Spendenaktion „Stein auf Stein“ vorgestellt.

Für eine Mindestspende von 100 Euro wird ein Spendenstein mit Name oder Text graviert. Die Steine werden am Schulbau verlegt. Auskünfte auf www.wittekindshof.de oder bei Maik Siebert, Tel.: 0 57 34/ 61 11 34, Email: maik.siebert@wittekindshof.de.